



WBFB

Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung • Gemeinnützige Gesellschaft mbH  
Holzdamm 34 • D-20099 Hamburg • Tel. (040) 68 71 61 • Fax (040) 68 72 04  
office@wbfb-medien.de • www.wbfb-medien.de

Unterrichtsblatt zu der didaktischen DVD

## Von der Kakaofrucht zur Schokolade

Warum wir eine faire Kakao- und Schokoladenproduktion brauchen



Unterrichtsfilm, ca. 16 Minuten,  
Filmsequenzen, umfangreiches Zusatzmaterial und Arbeitsblätter

### Adressatengruppen

Alle Schulen ab 7. Schuljahr,  
Jugend- und Erwachsenenbildung

### Unterrichtsfächer

Geographie/Erdkunde,  
Gesellschaftslehre

### Kurzbeschreibung des Films

Schokolade zählt bei uns zu den beliebtesten Süßigkeiten. Mehrere Kilogramm isst der Europäer davon durchschnittlich im Jahr. Die wichtigste Zutat für unsere Schokolade sind Kakaobohnen. Eine Karte zeigt, wo Kakao angebaut wird. Danach stellt der Film die Arbeitsschritte bei der Kakaoernte vor. Aufgrund der niedrigen Weltmarktpreise für Kakao leben jedoch viele Produzenten in Westafrika unterhalb der Armutsgrenze. Folgen der Armut sind Kinderarbeit und zerstörte Regenwälder. Als Nächstes werden der Faire Handel und seine Ziele thematisiert. Zum Schluss zeigt der Film ein Unternehmen, das seine Schokolade - von der Bohne bis zur verpackten Tafel - komplett in Ghana herstellt. So verbleibt ein großer Teil der Wertschöpfung im Land des Rohstoffes und qualifizierte Arbeitsplätze entstehen.

### Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler nennen Kakaoanbauländer und die Standortansprüche des Kakaobaums. Sie lernen die einzelnen Verarbeitungsschritte von der Ernte der Kakaofrucht bis zum Rohkakao kennen. Sie beurteilen die Situation der Kakaobäuerinnen und -bauern in Westafrika. Sie erfassen die Ziele und Grundsätze des Fairen Handels. Sie erläutern die Wertschöpfungskette der Schokolade. Sie begreifen, dass eine Ursache der weltweit ungleichen Verteilung von Armut und Reichtum das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren ist. Sie bewerten Nachhaltigkeitssiegel und leiten Schlussfolgerungen für ihr eigenes Handeln ab.

**Verleih in Deutschland:** WBFB-Unterrichtsmedien können bei den Landes-, Stadt- und Kreisbildstellen sowie den Medienzentren entliehen werden.

**Verleih in Österreich:** WBFB-Unterrichtsmedien können bei den Landesbildstellen, Landesschulmedienstellen sowie Bildungsinstituten entliehen werden.

**Weitere Verleihstellen** in der Schweiz, in Liechtenstein und Südtirol

## Inhaltsverzeichnis

• Hilfe für den Benutzer	S. 2	• Mögliche Übersicht der Ergebnisse	S. 10
• Informationen zu den interaktiven Arbeitsblättern	S. 3	• Didaktische Merkmale der WBF-DVD	S. 11
• Struktur der WBF-DVD	S. 4	• Informationen zum Thema	S. 12
• Einsatzmöglichkeiten zu Themen der Lehrpläne und Schulbücher	S. 5	• Übersicht über die Materialien	S. 13
• Gliederung und Inhalt des Films	S. 5	• Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten WBF-DVD	S. 14
• Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms	S. 7	• Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge zum Unterrichtsfilm	S. 16

## Hilfe für den Benutzer

Die WBF-DVD Premium plus besteht aus einem **DVD-Video-Teil**, den Sie auf Ihrem DVD-Player oder über die DVD-Software Ihres PC abspielen können, und aus einem **DVD-ROM-Teil**, den Sie über das DVD-Laufwerk Ihres PC aufrufen können.

### DVD-Video-Teil

In Ihrem DVD-Player wird der DVD-Video-Teil automatisch gestartet. Über das Menü können der Hauptfilm, die Filmsequenzen und die zusätzlichen Filmclips abgespielt werden.

**Hauptfilm starten:** Der WBF-Unterrichtsfilm läuft ohne Unterbrechung ab.

**Filmsequenzen und zusätzliche Filmclips:** Der WBF-Unterrichtsfilm ist in Filmsequenzen unterteilt. Die Filmsequenzen und die zusätzlichen Filmclips können einzeln angewählt werden.

Bei den Filmsequenzen und den zusätzlichen Filmclips werden im Vorspann Arbeitsaufträge eingeblendet. Zur Unterstützung der Binnendifferenzierung sind diese in die folgenden drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

<input type="radio"/> leicht	<input checked="" type="radio"/> mittel	<input type="radio"/> schwer
------------------------------	---	------------------------------

### DVD-ROM-Teil

Im DVD-Laufwerk Ihres PC können Sie den DVD-ROM-Teil über den Explorer durch Öffnen der **Index-Datei** starten. Der **Hauptfilm**, die **Filmsequenzen** und die zusätzlichen **Filmclips** werden über das Hauptmenü gestartet.

Der **DVD-ROM-Teil** bietet zahlreiche **weiterführende Materialien**, interaktive Arbeitsblätter (siehe Seite 3) und hilfreiche Informationen wie zum Beispiel das didaktische Unterrichtsblatt, den Vorschlag für eine Unterrichtseinheit oder Lehrplanbezüge für alle Bundesländer.

Der WBF-Unterrichtsfilm ist in **Filmsequenzen (= Schwerpunkte)** unterteilt. Jeder Sequenz sind Problemstellungen zugeordnet, die mithilfe des filmischen Inhalts und der Materialien erarbeitet werden können. Die Schwerpunkte, Problemstellungen und Materialien sind durchnummeriert, z. B.:

Hauptmenü	Schwerpunkt	Problemstellung	Material
Schwerpunkte	1. Anbau und Ernte von Kakao	1.1 Wo wird Kakao angebaut?	1.1.1 Der Kakaobaum und seine Früchte

**Alle Materialien** können als PDF- oder Word-Datei aufgerufen und ausgedruckt werden. Sie sind nach den Schwerpunkten und Problemstellungen gegliedert. Zu allen Materialien werden **Arbeitsaufträge** angeboten. In den Word-Dateien finden Sie das jeweilige Material mit Arbeitsaufträgen, in den PDF-Dateien ohne Arbeitsaufträge.

Zur Unterstützung der **Binnendifferenzierung** sind auch diese Arbeitsaufträge in drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

<input type="radio"/> leicht	<input checked="" type="radio"/> mittel	<input type="radio"/> schwer
------------------------------	---	------------------------------

In den Schwerpunkten und Problemstellungen werden die Arbeitsblätter bewusst ohne Lösungen angeboten, um den Schülerinnen und Schülern ein selbstständiges Arbeiten zu ermöglichen. Die Arbeitsblätter mit Lösungen finden Sie in der Infothek unter **Sammlungen aller Arbeitsblätter - Lehrer**.

### Infothek

Hier finden Sie folgende Dokumente als PDF- und Word-Datei:

- die **Übersicht über die Materialien**
- das **didaktische Unterrichtsblatt** mit Anregungen für den Unterricht
- die **Arbeitsaufträge für alle Materialien**, zusammengestellt in einer Datei
- die **Sammlung aller Arbeitsblätter - Lehrer** (mit Lösungen)
- die **Sammlung aller Arbeitsblätter - Schüler** (ohne Lösungen)
- die **Sammlung aller Arbeitsmaterialien**
- die **Sprechertexte** für den Hauptfilm, die Filmsequenzen und zusätzlichen Filmclips
- den **Vorschlag für eine Unterrichtseinheit**
- die **Bildungsstandards und WBF-Medien** sowie
- die **Lehrplanbezüge nach Bundesländern**

### Informationen zu den interaktiven Arbeitsblättern



Die WBF-DVD Premium plus bietet Ihnen zusätzlich zu den bisherigen didaktisch aufbereiteten Materialien eine Auswahl von **vier interaktiven Arbeitsblättern**. Sie können diese Arbeitsblätter direkt über die Startseite unter **Interaktive Arbeitsblätter** oder über die Schwerpunkte und Problemstellungen aufrufen. Die interaktiven Arbeitsblätter liegen im HTML5-Format vor und können an verschiedenen Endgeräten bearbeitet werden (z. B. Whiteboard, Tablets ...).

Auf der Ebene der Problemstellungen befinden sich darüber hinaus die herkömmlichen Versionen der Arbeitsblätter im Word- und PDF-Format. Ferner können Sie in der Infothek die Dokumente **Sammlung aller Arbeitsblätter - Lehrer** (mit Lösungen) und **Sammlung aller Arbeitsblätter - Schüler** (ohne Lösungen) aufrufen.

#### Systemvoraussetzungen für den Einsatz der DVD-ROM:

Windows 7, 8 und 10, Mac OS X, DVD-Laufwerk mit gängiger Abspielsoftware, 16-Bit-Soundkarte mit Lautsprechern, Bildschirmauflösung von 800 x 600 Pixel oder höher

## Struktur der WBF-DVD

<b>Unterrichtsfilm:</b> <b>Von der Kakaofrucht zur Schokolade</b> <b>Warum wir eine faire Kakao- und Schokoladenproduktion brauchen</b>	
<b>1. Schwerpunkt</b> <b>Anbau und Ernte von Kakao</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (3:20 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 13)</li></ul>	
1.1	Wo wird Kakao angebaut?
<b>2. Schwerpunkt</b> <b>Situation in den westafrikanischen Kakaoanbauländern</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (2:30 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 13)</li></ul>	
2.1	Wie leben viele Kakaobauernfamilien in Westafrika?
<b>3. Schwerpunkt</b> <b>Fairer Handel</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (3:45 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 14)</li></ul>	
3.1	Welche Ziele verfolgt der Faire Handel?
<b>4. Schwerpunkt</b> <b>Steigerung der Wertschöpfung im Anbaugebiet</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (5:15 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 14)</li></ul>	
4.1	Wie ist die Wertschöpfung im Kakaoanbaugebiet verteilt?

## **Einsatzmöglichkeiten zu Themen der Lehrpläne und Schulbücher**

- Landwirtschaftliche Nutzung in den Tropen
- Welthandelsgut Kakao
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Ursachen und Folgen von Armut
- Fairer Handel
- Verschiedene Nachhaltigkeitssiegel und ihre Bedeutung
- Globale Handelsbeziehungen
- Wertschöpfungsketten
- Verbraucherbildung

## **Gliederung und Inhalt des Films**

**Einstieg:** Schokolade zählt in Europa zu den beliebtesten Süßigkeiten. Doch unser Schokoladenkonsum führt in den Kakaoanbauländern oft zu Armut, Kinderarbeit und Umweltzerstörung. Dabei ist der süße Genuss auch ohne bitteren Nachgeschmack möglich.

### **1. Anbau und Ernte von Kakao**

Kakaobäume wachsen in der unteren Schicht des tropischen Regenwaldes. Sie benötigen viel Wärme und Feuchtigkeit. Eine Animation verdeutlicht, dass die Anbaugebiete von Kakao ausschließlich nördlich und südlich des Äquators liegen.

Etwa 70 Prozent des weltweit produzierten Kakaos kommen heutzutage aus Westafrika. Die beiden wichtigsten Anbauländer sind Côte d'Ivoire und Ghana. Anschließend zeigt der Film die verschiedenen Arbeitsschritte von der Ernte der Kakaofrüchte bis zur Verladung des in Säcken verpackten Rohkakaos.

### **2. Situation in den westafrikanischen Kakaoanbauländern**

Vom Kakaoanbau leben weltweit rund 5,5 Millionen Kleinbäuerinnen und -bauern. Doch das Einkommen aus der Ernte reicht häufig nur für das Allernötigste. So leben in Westafrika die meisten Kakaobauern mit ihren Familien deutlich unterhalb der Armutsgrenze.

Ein Grund für die Armut der Menschen ist die Abhängigkeit vom Weltmarktpreis für Kakao. Dieser ist in den letzten Jahren unter großen Schwankungen immer weiter gesunken. Da viele Bäuerinnen und Bauern keine erwachsenen Arbeitskräfte bezahlen können, ist Kinderarbeit im Kakaoanbau weitverbreitet. Etwa 1,5 Millionen Kinder arbeiten in Côte d'Ivoire und in Ghana unter ausbeuterischen Bedingungen auf Kakaopflanzungen.

Häufig kommen in der Kakaoproduktion auch schädliche Pestizide zum Einsatz. In den letzten Jahrzehnten wurden außerdem viele Regenwälder zerstört, um weitere Kakaopflanzungen anzulegen.

Am Ende des Schwerpunkts spricht Anne-Marie Yao, Kakao-Managerin bei Fairtrade Africa, noch einmal einige Probleme an, die sich aus dem zu niedrigen Kakaopreis für die Kakaobäuerinnen und -bauern in Westafrika ergeben.

### **3. Fairer Handel**

Der Faire Handel setzt sich für mehr Gerechtigkeit im Welthandel ein. Sein Ziel ist es, die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen am Anfang der globalen Lieferketten zu verbessern. So erhalten die Bäuerinnen und Bauern zum Beispiel für ihren Kakao einen festgelegten Mindestpreis. Dieser garantiert ihnen unabhängig vom schwankenden Weltmarktpreis ein regelmäßiges Einkommen.

Zusätzlich bekommen Kooperativen - das sind Zusammenschlüsse von Kleinproduzenten - oft Prämien für Gemeinschaftsprojekte. Ein Mitglied einer Fairtrade-Kooperative schildert verschiedene Beispiele, wofür die Kooperative die Prämien bislang eingesetzt hat. Die Kakao-Managerin bei Fairtrade Africa berichtet, was Fairtrade für sie bedeutet.

Als Nächstes begleitet der Film Evelyn Bahn von der Kampagne „Make Chocolate Fair!“ in ein Geschäft mit Schokoladenprodukten. Sie rät, auf Siegel zu achten, die menschenwürdige und nachhaltige Produktionsbedingungen garantieren. Sie ist der Meinung, dass jeder nachfragen sollte, woher der Kakao in seiner Lieblingsschokolade kommt. Eine Animation stellt drei verschiedene Siegel vor und vergleicht ihre Standards miteinander.

### **4. Steigerung der Wertschöpfung im Anbaugebiet**

Im letzten Schwerpunkt zeigt der Film noch einen anderen Ansatz für einen Weg aus der Armut: die Steigerung der Wertschöpfung im Anbaugebiet. Eine Animation veranschaulicht die Wertschöpfungskette der Schokolade.

Die Gewinne in der Wertschöpfungskette sind äußerst ungleich verteilt. So erhalten die Bäuerinnen und Bauern nur einen sehr geringen Anteil vom Preis einer herkömmlich hergestellten Tafel Schokolade. Sehr große Gewinne machen dagegen die Schokoladenkonzerne in Europa und Nordamerika.

Westafrika, aus dem 70 Prozent des weltweiten Kakaos stammen, profitiert bislang kaum. Weniger als ein Prozent der Schokolade für den Weltmarkt wird hier aktuell hergestellt. Der größte Teil der Wertschöpfung erfolgt außerhalb von Afrika.

Dass es auch anders geht, zeigt das Unternehmen Fairafric. Anstatt nur den Rohstoff Kakao zu exportieren, produziert das Unternehmen seine Schokolade komplett in Ghana - von der Kakaobohne bis zur fertig verpackten Tafel. Dadurch steigert es Ghanas Anteil an der Wertschöpfung in der Schokoladenindustrie. Arbeitsplätze und damit Einkommen für die Menschen vor Ort entstehen. Die Schokoladenherstellung fördert außerdem die lokale Wirtschaft. Zulieferbetriebe und Dienstleister wie Lebensmittelabfälle entstehen in Afrika.

Seine Kakaobohnen bezieht das Schokoladenunternehmen von der ersten Bio-Kakao-Kooperative Ghanas. Ihr Gründer, Yayra Glover, erläutert, was er unter einem fairen Produktionssystem versteht.

Der Film endet mit der Frage: Was muss geschehen, um die noch immer bestehenden Ungerechtigkeiten in der Kakao- und Schokoladenproduktion zu beseitigen?

## Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms

<b>Thema der Unterrichtseinheit:</b>	<b>Von der Kakaofrucht zur Schokolade</b> Warum wir eine faire Kakao- und Schokoladenproduktion brauchen
--------------------------------------	---

### Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- benennen Kakaoanbauländer und Standortansprüche des Kakaobaums,
- lernen die einzelnen Verarbeitungsschritte der Kakaoernte kennen,
- beurteilen die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Kakaobäuerinnen und -bauern in den westafrikanischen Kakaoanbauländern,
- begreifen die Abhängigkeit der Kakaobäuerinnen und -bauern von den Entwicklungen des Weltmarktpreises für Kakao,
- erfassen die Ziele und Grundsätze des Fairen Handels,
- erläutern die Bedeutung von Kooperativen für Kleinproduzenten,
- unterscheiden verschiedene Nachhaltigkeitsiegel und beschreiben die Merkmale fair gehandelter Produkte,
- differenzieren zwischen konventionellem und Fairem Handel,
- können die Wertschöpfungskette der Schokolade nachvollziehen,
- erkennen das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren als eine Ursache für die weltweit ungleiche Verteilung von Armut und Reichtum,
- erörtern ihre Möglichkeiten als Verbraucherinnen und Verbraucher, auf die Einhaltung nachhaltiger und fairer Standards einzuwirken.

### Einstieg

Zu Beginn schreibt die Lehrkraft das Thema der Unterrichtseinheit an die Tafel oder auf das Whiteboard. Anschließend fragt die Lehrkraft die Schülerinnen und Schüler, was sie über die Kakao- und Schokoladenproduktion wissen. Die Schülerinnen und Schüler sammeln gemeinsam ihr Vorwissen. Alle Aussagen - auch die falschen - werden an der Tafel, auf einer Folie oder auf dem Whiteboard festgehalten und später mit den Ergebnissen aus der Gruppenarbeit verglichen.

### Vor der Filmvorführung

Die Lehrkraft teilt die Schülerinnen und Schüler in vier Lerngruppen mit unterschiedlichen Schwerpunkten ein. Um die Beobachtungsaufgabe und die Konzentration der Schülerinnen und Schüler zu fördern, erhält jede Lerngruppe vor der Filmvorführung Beobachtungs- und Arbeitsaufträge.

Abhängig von der Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler (Erfahrung mit Gruppenarbeit) und der Sachkompetenz können die Arbeitsaufträge auch geschlossen an den Klassenverband verteilt werden.

**Zur Unterstützung der Binnendifferenzierung** sind die Aufgaben in drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

○ leicht, ⊙ mittel und ● schwer.

### Erste Lerngruppe: Anbau und Ernte von Kakao

- 1. **Nenne die beiden Länder, aus denen der Kakao für unsere Schokolade hauptsächlich kommt.**
  - ⇒ Côte d'Ivoire und Ghana
- 2. **Beschreibe, was du über die Standortansprüche und Anbauggebiete der Kakaobäume erfährst.**
  - ⇒ Kakaobäume benötigen viel Wärme und Feuchtigkeit. Ihre Anbauggebiete liegen nördlich und südlich des Äquators.
- 3. **Erläutere die einzelnen Arbeitsschritte bei der Kakaoernte.**
  - ⇒ Die Bäuerinnen und Bauern schneiden die Kakaofrüchte vom Baum. Sie sammeln die Früchte ein, öffnen sie und entnehmen die Kakaobohnen. Danach werden die Kakaobohnen fermentiert, getrocknet und in Säcken verpackt.
- 4. **Erkläre, was bei der Fermentation der Kakaobohnen geschieht.**
  - ⇒ Die Fermentation ist ein Gärungsprozess. Hierbei zersetzt sich das Fruchtfleisch und die Vorstufen des Kakaoaromas entstehen. Gleichzeitig färben sich die Bohnen braun.

### Zweite Lerngruppe: Situation in den westafrikanischen Kakaoanbauländern

- 1. **Beschreibe die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in den westafrikanischen Kakaoanbauländern.**
  - ⇒ In Westafrika leben die meisten Kakaobauern mit ihren Familien deutlich unterhalb der Armutsgrenze. Ihr Einkommen müsste sich verdoppeln bis verdreifachen, um ihre Existenz zu sichern.
- 2. **Nenne Ursachen für die weitverbreitete Kinderarbeit in Côte d'Ivoire und in Ghana.**
  - ⇒ Viele Bäuerinnen und Bauern sind so arm, dass sie keine erwachsenen Arbeitskräfte bezahlen können. Ein Grund für die Armut ist die Abhängigkeit vom Weltmarktpreis für Kakao. In den letzten Jahren ist dieser immer weiter gesunken.
- 3. **Schildere, was du über die Arbeiten erfährst, die Kinder im Kakaoanbau verrichten.**
  - ⇒ Kinder verrichten gefährliche Arbeiten, tragen zum Beispiel schwere Lasten oder hantieren mit scharfen Werkzeugen wie Macheten.
- 4. **Berichte, inwiefern der Kakaoanbau zulasten der Umwelt geht.**
  - ⇒ Beim Kakaoanbau kommen häufig schädliche Pestizide zum Einsatz. In den letzten Jahrzehnten wurden außerdem Regenwälder großflächig zerstört, um weitere Kakaopflanzungen anzulegen.

### Dritte Lerngruppe: Fairer Handel

- 1. **Gib wieder, wofür sich der Faire Handel einsetzt.**
  - ⇒ Der Faire Handel setzt sich für mehr Gerechtigkeit im Welthandel ein. Sein Ziel ist es, die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen am Anfang der globalen Lieferketten zu verbessern.



⊙ 2. **Erläutere, wie der Faire Handel den Kakaobäuerinnen und -bauern hilft.**

⇒ Bäuerinnen und Bauern erhalten für ihren Kakao einen festgelegten Mindestpreis. Dieser garantiert ihnen unabhängig vom Weltmarktpreis ein regelmäßiges Einkommen. Kooperativen bekommen Prämien für Gemeinschaftsprojekte.

⊙ 3. **Vergleiche Siegel, auf die wir beim Kauf von Schokolade achten können.**

⇒ Das häufig auf Schokolade zu findende Rainforest Alliance-Siegel hat nicht sehr hohe Anforderungen. Höhere Standards hat das Fairtrade-Siegel, das Bäuerinnen und Bauern einen stabilen Mindestpreis für Kakao und feste Prämien für Gemeinschaftsprojekte zusichert. Fair-Handelsorganisationen wie die GEPA zahlen teilweise noch höhere Kakaopreise und haben transparente Lieferketten.

**Vierte Lerngruppe: Steigerung der Wertschöpfung im Anbaugebiet**

⊙ 1. **Erläutere die Wertschöpfungskette der Schokolade.**

⇒ Bäuerinnen und Bauern ernten die Kakaofrüchte und nehmen erste Schritte der Weiterverarbeitung vor. Über Zwischenhändler gelangen die Kakaobohnen zu den Exporteuren, die die Bohnen hauptsächlich nach Europa und Nordamerika bringen. Kakaoverarbeiter reinigen, rösten, brechen und vermahlen die Bohnen. Das Ergebnis ist Kakaomasse, aus der Schokoladenkonzerne dann Schokolade und andere kakaohaltige Waren herstellen. Über den Einzelhandel werden die Schokoladenprodukte an die Verbraucherinnen und Verbraucher verkauft.

⊙ 2. **Gib wieder, wie die Gewinne in der Wertschöpfungskette verteilt sind.**

⇒ Die Gewinne sind sehr ungleich verteilt. So erhalten die Bäuerinnen und Bauern nur einen sehr geringen Anteil vom Preis einer herkömmlich hergestellten Tafel Schokolade. Sehr große Gewinne machen die Schokoladenkonzerne in Europa und Nordamerika.

⊙ 3. **Berichte, wie viel Schokolade für den Weltmarkt aktuell in Westafrika produziert wird.**

⇒ Weniger als ein Prozent der Schokolade für den Weltmarkt wird zurzeit in Westafrika produziert.

⊙ 4. **Bewerte die Schokoladenherstellung in Ghana für die dort lebenden Menschen.**

⇒ Die Schokoladenproduktion im Herkunftsland des Rohstoffes steigert Ghanas Anteil an der Wertschöpfung in der Schokoladenindustrie. Arbeitsplätze, Zulieferbetriebe und Dienstleister wie Lebensmittelabfälle entstehen in Afrika.

**Alle Lerngruppen**

⊙ 1. **Findet heraus, woher der Kakao in euren Lieblingsschokoladen kommt und unter welchen Bedingungen er hergestellt wurde** (zum Beispiel mithilfe der Informationen auf der Verpackung, Internetrecherchen und/oder durch Anfragen bei den Schokoladenherstellern).

● 2. **Diskutiert die Abschlussfrage: Was muss geschehen, um die noch immer bestehenden Ungerechtigkeiten in der Kakao- und Schokoladenproduktion zu beseitigen?**

Nach der Filmvorführung äußern die Schülerinnen und Schüler zunächst spontan ihre Eindrücke und berichten, was ihnen besonders aufgefallen ist. Anschließend bearbeiten die Lerngruppen ihre jeweiligen Beobachtungs- und Arbeitsaufträge.

Die einzelnen Lerngruppen stellen ihre Ergebnisse der Klasse vor. Eventuell unvollständige oder falsche Antworten werden mithilfe der Lehrkraft ergänzt oder korrigiert. Aus den richtigen Ergebnissen entsteht im Verlauf der Unterrichtseinheit eine Übersicht an der Tafel, auf der Folie oder auf dem Whiteboard.

## Mögliche Übersicht der Ergebnisse

### 1. ANBAU UND ERNTE VON KAKAO

- ▷ Standortansprüche der Kakaobäume ⇒ viel Wärme und Feuchtigkeit
- ▷ Kakaoanbaugebiete ⇒ nördlich und südlich des Äquators
- ▷ die beiden wichtigsten Anbaugebiete ⇒ Côte d'Ivoire und Ghana
- ▷ Weltkakaoernte ⇒ etwa 70 Prozent stammen aus Westafrika
- ▷ Arbeitsschritte bei der Kakaoernte: Abschneiden ⇒ Einsammeln ⇒ Öffnen ⇒ Fermentation (Gärungsprozess) ⇒ Trocknen ⇒ Verpacken

### 2. SITUATION IN DEN WESTAFRIKANISCHEN KAKAOANBAULÄNDERN

- ▷ Lebensverhältnisse ⇒ die meisten Kakaobauern leben mit ihren Familien deutlich unterhalb der Armutsgrenze
- ▷ ein Grund für die Armut ⇒ die Abhängigkeit vom Weltmarktpreis für Kakao
- ▷ Kinderarbeit ⇒ etwa 1,5 Millionen Kinder arbeiten in Côte d'Ivoire und in Ghana unter ausbeuterischen Bedingungen auf Kakaoplantagen
- ▷ Umweltfolgen ⇒ häufiger Einsatz von Pestiziden, Zerstörung der Regenwälder

### 3. FAIRER HANDEL

- ▷ Einsatz für mehr Gerechtigkeit im Welthandel
- ▷ Ziel: Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen am Beginn der globalen Lieferketten
- ▷ Maßnahmen in Westafrika: festgelegter Mindestpreis für Kakao ⇒ regelmäßiges Einkommen für Bäuerinnen und Bauern; Kooperativen ⇒ Prämien für Gemeinschaftsprojekte wie den Bau einer Schule; Verbot von Kinderarbeit
- ▷ Verbraucher in Europa können beim Kauf von Schokolade auf Siegel achten, die menschenwürdige und nachhaltige Produktionsbedingungen garantieren

#### 4. STEIGERUNG DER WERTSCHÖPFUNG IM ANBAULAND

- ▷ Wertschöpfungskette der Schokolade: Bäuerinnen und Bauern ⇒ Zwischenhändler ⇒ Exporteure ⇒ Kakaoverarbeiter ⇒ Schokoladenkonzerne ⇒ Einzelhandel ⇒ Verbraucherinnen und Verbraucher
- ▷ ungleiche Gewinnverteilung: geringer Anteil für Bäuerinnen und Bauern, großer Anteil für Schokoladenkonzerne
- ▷ Schokoladenproduktion: weniger als ein Prozent der Schokolade für den Weltmarkt wird aktuell in Westafrika hergestellt
- ▷ Verlagerung der Schokoladenproduktion in das Herkunftsland des Rohstoffes ⇒ Steigerung von Ghanas Anteil an der Wertschöpfung in der Schokoladenindustrie, Entstehung von Arbeitsplätzen vor Ort und Förderung der lokalen Wirtschaft

#### **Didaktische Merkmale der WBF-DVD**

- Der **didaktischen Konzeption** liegen die Bildungsstandards und Lehrpläne zugrunde, wobei Kompetenzen und Operatoren eine zentrale Rolle spielen. Durch die Berücksichtigung der Lernziel-, Problem- und Handlungsorientierung werden entdeckendes Lernen ermöglicht sowie die Sach-, Methoden-, Medien-, Urteils- und Handlungskompetenz der Schülerinnen und Schüler gefördert.
- Die DVD ist in **Schwerpunkte** unterteilt, die der Untergliederung des Unterrichtsfilms in Sequenzen entsprechen. Den Schwerpunkten sind **Problemstellungen** zugeordnet, die sich mit den angebotenen Materialien bearbeiten lassen.
- Das **Unterrichtsmaterial** ist sehr umfangreich. Es besteht aus Filmsequenzen, Filmclips, Diagrammen, Schaubildern, Fotos, Statistiken und Texten.
- Zu allen Unterrichtsmaterialien werden **Arbeitsaufträge** angeboten. In den Word-Dateien wird das jeweilige Material mit Arbeitsaufträgen, in den PDF-Dateien ohne Arbeitsaufträge angeboten.

Die Arbeitsaufträge ermöglichen den Lerngruppen einen gezielten Zugang zu den Materialien, da die verschiedenen Kompetenzbereiche abgedeckt werden. Die mehrschrittigen Arbeitsaufträge erleichtern die **Binnendifferenzierung**.

- Die **Arbeitsblätter** auf dem DVD-ROM-Teil können als PDF- und als Word-Datei ausgedruckt werden. Sie fördern die selbstständige und handlungsorientierte Erschließung und Bearbeitung einzelner Problemfelder. Zu allen Arbeitsblättern werden - soweit möglich - Lösungen angeboten.

Zusätzlich bietet der DVD-ROM-Teil eine Auswahl von **vier interaktiven Arbeitsblättern**, die auch auf einem **Tablet** oder an einem **Whiteboard** bearbeitet werden können (siehe Seite 3).

## Informationen zum Thema

### Schoko-Check 2021

Wie fair und nachhaltig ist eigentlich die Schokolade, die wir im Supermarkt kaufen? INKOTA und andere Nichtregierungsorganisationen haben die größten Schokoladenhersteller unter die Lupe genommen: Was tun die Unternehmen, um faire Kakaopreise zu zahlen, Kinderarbeit zu bekämpfen und Regenwaldzerstörung zu verhindern?

		Schoko-Check 2021   Schokoladenunternehmen						
Unternehmen	Bekannte Marken	Menschenrechtliche Sorgfalt	Transparenz & Rückverfolgbarkeit	Existenzsichernde Einkommen	Maßnahmen gegen Kinderarbeit	Maßnahmen gegen Waldzerstörung & Klimawandel	Agroforstwirtschaft	Gesamt
		1	1	1	1	1	2	1
		2	2	2	2	1	3	2
		3	2	2	2	2	2	2
		2	2	2	2	1	4	2
		2	2	3	2	2	3	2
		2	3	2	2	2	4	2
		2	3	3	2	2	3	2
		4	3	3	3	3	3	3
		-	-	-	-	-	-	4

\*Das Unternehmen hat sich an der Befragung nicht beteiligt.

**BEWERTUNG**

- 1
Vorreiter in der Schokoladenindustrie
- 2
Gute Ansätze, aber Luft nach oben
- 3
Erheblicher Verbesserungsbedarf
- 4
Schwache Leistung oder keine Transparenz

## Übersicht über die Materialien

<b>Ziffern:</b>	1. Schwerpunkt	1.1 Problemstellung	1.1.1 Material
<b>Abkürzungen:</b>	F = Filmclip	K = Karte	Tt = Texttafel
	Fo = Foto	T = Text	A = Arbeitsblatt
	Sch = Schaubild	D = Diagramm	☞ = interaktiv
	St = Statistik		

<b>1. Anbau und Ernte von Kakao</b>			
<b>Filmsequenz (3:20 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</b>			
<b>1.1 Wo wird Kakao angebaut?</b>			
1.1.1	Der Kakaobaum und seine Früchte	Fo/T	DVD-ROM
1.1.2	Das Klima - ein Beispiel	D	DVD-ROM
1.1.3	Die wichtigsten Kakaoanbauländer - eine Karte	K	DVD-ROM
1.1.4	Erntemengen der Hauptproduzenten	D/T	DVD-ROM
1.1.5	Einblicke in die Kakaoernte	Fo/T	DVD-ROM
1.1.6	Süße Begleiter im Alltag	Fo/T	DVD-ROM
1.1.7	Arbeitsblatt: Rund um den Kakaoanbau	A/☞	DVD-ROM
1.1.8	Arbeitsblatt: Von der Frucht zum Rohkakao	A/☞	DVD-ROM
1.1.9	Arbeitsblatt: Ein Kakao-Quiz	A/☞	DVD-ROM

<b>2. Situation in den westafrikanischen Kakaoanbauländern</b>			
<b>Filmsequenz (2:30 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</b>			
<b>2.1 Wie leben viele Kakaobauernfamilien in Westafrika?</b>			
2.1.1	Filmclip: Kakaoplantagen anstelle von Regenwäldern (1:00)	F	DVD-Video + ROM
2.1.2	Rohkakaopreise auf dem Weltmarkt	D	DVD-ROM
2.1.3	Der Kakaopreis - ein Problem	Tt	DVD-ROM
2.1.4	Die Einkommenssituation der Kakaobauernfamilien	Sch/T	DVD-ROM
2.1.5	Gefährliche Arbeiten, die Kinder im Kakaoanbau verrichten	Sch/T	DVD-ROM
2.1.6	Der Index der menschlichen Entwicklung	St/T	DVD-ROM
2.1.7	Lebensverhältnisse im Vergleich	St	DVD-ROM
2.1.8	Die Alphabetisierung in Côte d'Ivoire und in Ghana	D	DVD-ROM
2.1.9	Arbeitsblatt: Lebens- und Arbeitsbedingungen - ein Lückentext	A	DVD-ROM

<b>3. Fairer Handel</b>		
<b>Filmsequenz (3:45 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</b>		
<b>3.1 Welche Ziele verfolgt der Faire Handel?</b>		
3.1.1 Filmclip: Was Fairer Handel ist (3:10)	F	DVD-Video + ROM
3.1.2 Ziele des Fairen Handels	Sch/T	DVD-ROM
3.1.3 Verschiedene Siegel	Sch/T	DVD-ROM
3.1.4 Die Kampagne „Make Chocolate Fair!“	Fo/T	DVD-ROM
3.1.5 Wer wie viel an einer fair gehandelten Schokolade verdient	D	DVD-ROM
3.1.6 Anteile einzelner Produkte am Gesamtumsatz des Fairen Handels	Sch	DVD-ROM
3.1.7 Arbeitsblatt: Siegel für Kakao und Schokolade - wofür stehen sie?	A	DVD-ROM

<b>4. Steigerung der Wertschöpfung im Anbaugebiet</b>		
<b>Filmsequenz (5:15 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</b>		
<b>4.1 Wie ist die Wertschöpfung im Kakaomarkt verteilt?</b>		
4.1.1 Filmclip: Warum Ghana mehr Wertschöpfung braucht (1:15)	F	DVD-Video + ROM
4.1.2 Was Kolonialismus mit ungerechten Handelsstrukturen zu tun hat	Sch/T	DVD-ROM
4.1.3 Die Top 5 der Handelsgüter zwischen Deutschland und Ghana	St/T	DVD-ROM
4.1.4 Die Wertschöpfungskette der Schokolade	Sch/T	DVD-ROM
4.1.5 Wer wie viel an einer herkömmlich hergestellten Schokolade verdient	Sch/T	DVD-ROM
4.1.6 Schokolade „Made in Africa“	Fo/T	DVD-ROM
4.1.7 Arbeitsblatt: Wertschöpfung - Satzteile verbinden	A/☞	DVD-ROM

### **Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten WBF-DVD**

Das umfangreiche Zusatzmaterial zu jedem Schwerpunktthema ist ein Angebot, das selbstverständlich nicht in seinem vollen Umfang bearbeitet werden kann. Je nach Zielvorstellung, Klassensituation und der zur Verfügung stehenden Zeit sollte die Lehrkraft die Materialien auswählen und zusammenstellen.

**Vor der Filmvorführung:** Die Einstiegsphase (siehe Seite 7) kann auch für den Einsatz der DVD übernommen werden. Anschließend schreibt die Lehrkraft die Beobachtungs- und Arbeitsaufträge (siehe Seite 8/9) an die Tafel bzw. verteilt sie an die Schülerinnen und Schüler (siehe Kopiervorlage Seite 16).

**Nach der Filmvorführung:** Die Auswertung erfolgt nach den Vorschlägen auf den Seiten 10 und 11. Je nach der zur Verfügung stehenden Zeit und dem Arbeitsverhalten der Klasse kann die weiterführende Erarbeitung arbeitsteilig oder im Klassenverband geschehen. Es bieten sich verschiedene Möglichkeiten an:

### **1. Möglichkeit: Bearbeitung im Klassenverband**

Für eine Bearbeitung im Klassenverband strukturiert die Lehrkraft die Materialien aus dem DVD-ROM-Teil vor. So kann der Lernfortschritt dem Leistungsstand der Klasse angepasst werden. Die **Arbeitsaufträge** erleichtern die Erschließung der Materialien.

### **2. Möglichkeit: Freie Bearbeitung in Gruppen oder an Stationstischen**

Das umfangreiche Zusatzmaterial bietet die Möglichkeit, die Problemstellungen - je nach Schülerinteressen - in Gruppenarbeit oder an Stationstischen frei zu erarbeiten. Diese Vorgehensweise ist schülernah und problemorientiert.

### **3. Möglichkeit: Vorstrukturierung der Gruppenarbeit durch die Lehrkraft**

Die Lehrkraft stellt aus dem DVD-ROM-Teil zu jedem der Themenbereiche Materialien zusammen, druckt sie aus und kopiert sie. Die Schülerinnen und Schüler entscheiden möglichst selbstständig, wer welches Thema erarbeitet:

#### **1. Gruppe: Anbau und Ernte von Kakao**

- ☉ Fertige einen Steckbrief des Kakaobaums an.
- ☉ Werte die Grafiken zu den Kakaoanbauländern aus.
- Beschreibe die Arbeitsschritte, die zur Herstellung von Rohkakao notwendig sind.

**Materialien** ⇒ 1.1.1 - 1.1.5

#### **2. Gruppe: Situation in den westafrikanischen Kakaoanbauländern**

- Schildere, was der niedrige Kakaopreis für die Kakaobäuerinnen/-bauern bedeutet.
- ☉ Erläutere, warum Kinderarbeit im Kakaoanbau weitverbreitet ist.
- Schreibe einen Zeitungsbericht über die Arbeits- und Lebensverhältnisse der Menschen in Côte d'Ivoire und in Ghana.

**Materialien** ⇒ 2.1.2 - 2.1.8

#### **3. Gruppe: Fairer Handel**

- Beschreibe, was den Fairen Handel auszeichnet.
- ☉ Nenne Siegel, die fair hergestellte Schokolade kennzeichnen und erkläre, was sie bedeuten.
- ☉ Werte das Diagramm zu den Anteilen einzelner Produkte am Gesamtumsatz des Fairen Handels aus.

**Materialien** ⇒ 3.1.2 - 3.1.6

#### **4. Gruppe: Steigerung der Wertschöpfung im Anbauland**

- ☉ Erläutere die verschiedenen Stufen in der Wertschöpfungskette der Schokolade.
- Beurteile, inwiefern sich in der Warenstruktur zwischen Ghana und Deutschland noch Folgen des Kolonialismus zeigen.
- ☉ Bewerte die Chancen und Möglichkeiten, die sich für die Menschen vor Ort durch die Schokoladenproduktion in Ghana eröffnen.

**Materialien** ⇒ 4.1.2 - 4.1.6

Alle oben aufgeführten Materialien für die Gruppenarbeit finden Sie - geordnet nach den vier Gruppen - bereits zusammengestellt im Dokument „**Vorschlag für eine Unterrichtseinheit**“ in der Infothek auf dem DVD-ROM-Teil.

**Ergebnissicherung:** Zu allen Problemstellungen werden auf dem **DVD-ROM-Teil** Arbeitsblätter angeboten. Sie fördern die Schüleraktivität und geben den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit, ihren Lernfortschritt selbst zu überprüfen.

Arbeitsblätter ⇒ 1.1.7/1.1.8/1.1.9/2.1.9/3.1.7/4.1.7



Alternativ können die Schülerinnen und Schüler am Computer selbstständig die **interaktiven Arbeitsblätter** erarbeiten ⇒ 1.1.7/1.1.8/1.1.9/4.1.7

### **Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge zum Unterrichtsfilm**

leicht  mittel  schwer

#### **Erste Lerngruppe: Anbau und Ernte von Kakao**

- 1. Nenne die beiden Länder, aus denen der Kakao für unsere Schokolade hauptsächlich kommt.
- 2. Beschreibe, was du über die Standortansprüche und Anbauggebiete der Kakaobäume erfährst.
- 3. Erläutere die einzelnen Arbeitsschritte bei der Kakaoernte.
- 4. Erkläre, was bei der Fermentation der Kakaobohnen geschieht.

#### **Zweite Lerngruppe: Situation in den westafrikanischen Kakaoanbauländern**

- 1. Beschreibe die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in den westafrikanischen Kakaoanbauländern.
- 2. Nenne Ursachen für die weitverbreitete Kinderarbeit in Côte d'Ivoire und in Ghana.
- 3. Schildere, was du über die Arbeiten erfährst, die Kinder im Kakaoanbau verrichten.
- 4. Berichte, inwiefern der Kakaoanbau zulasten der Umwelt geht.

#### **Dritte Lerngruppe: Fairer Handel**

- 1. Gib wieder, wofür sich der Faire Handel einsetzt.
- 2. Erläutere, wie der Faire Handel den Kakaobäuerinnen und -bauern hilft.
- 3. Vergleiche Siegel, auf die wir beim Kauf von Schokolade achten können.

#### **Vierte Lerngruppe: Steigerung der Wertschöpfung im Anbauland**

- 1. Erläutere die Wertschöpfungskette der Schokolade.
- 2. Gib wieder, wie die Gewinne in der Wertschöpfungskette verteilt sind.
- 3. Berichte, wie viel Schokolade für den Weltmarkt aktuell in Westafrika produziert wird.
- 4. Bewerte die Schokoladenherstellung in Ghana für die dort lebenden Menschen.

**Gestaltung:** Andrea Kintrup, Hamburg (auch Unterrichtsblatt)

Gerhild Plaetschke, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung (WBF), Hamburg

**Schnitt:** Virginia von Zahn, Hamburg

Mit Dank an Fairtrade Deutschland - [www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de)  
für die freundliche Überlassung von Filmmaterial

**Gern senden wir Ihnen unseren aktuellen Katalog  
WBF-Medien für den Unterricht**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Internet - [www.wbf-medien.de](http://www.wbf-medien.de)**

Alle Rechte vorbehalten: WBF - Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung Gemeinn. GmbH